



Durrës 30.6.2016

Liebe Sola- Freunde

Ein frohes Kinderlager! Glücklich die Kids, am Ende aber etwas traurig, dass ihre schönste Zeit des Jahres so schnell vorbei ging!

Kurz ein paar Eindrücke: Die Unterkunft im alten Hotel wurde verbessert, auch wenn abends, wenn alle duschen wollten, der Wasserstrahl überaus schwächig war oder nur tropf, tropf! Dafür war das Baden im Bassin jeden Tag DAS Erlebnis. Die Wasserqualität war gut wie noch nie . die Chemie macht`s möglich! Drei volle abwechslungsreiche Mahlzeiten am Tag . das geniessen die wenigsten Kinder im Alltag!

Doch was das unvergessliche Lager ausmachte: die Kinder waren aufgestellt, liebevoll im Umgang miteinander und sogen jede Form von Zuwendung buchstäblich auf; sie waren kreativ und voller Energie, d. h. laut und aktiv im Spielen, Singen und im Wettfeiern bei den Frage- und Antwortspielen und immer wieder voll dabei im Gebet.

Auf einen Telefonanruf aus dem Spital, dass unsere frühere Kita-Leiterin eine sehr heftige Herzattacke hatte, beteten wir Leiter und alle 56 Kinder gleichzeitig und intensiv. Der Herr hörte. Nach zwei Stunden ging es ihr viel besser! Halleluja! Das Wochen-Thema „Josua“ hat die Kinder echt gepackt. Unsere Mitarbeiter haben die Lektionen lebendig inszeniert. So waren es nicht „nur“ Geschichten! Wir wissen, dass Gottes Wort Spuren hinterlassen hat. Mit der Erklärung des Josua-Wortes: „Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen“ wurden die Lektionen abgerundet und die Kinder nochmals zu einem Leben mit dem Herrn aufgefordert.

Der ausgestreute Same wird Frucht bringen, und aus den begeisterten Kids sollen treue Nachfolger von Jesus werden, die für den Bau SEINES Reiches einstehen werden.

Herzlichen Dank für alle Fürbitte, dass die Kinder von Jesus berührt wurden, für Bewahrung am Meer und Bassin, für das Wetter und die gute Versorgung und besonders für die Einheit im Team. Die Zusammenarbeit und Wertschätzung war dieses Jahr speziell gut.

Letzten Freitag hatten wir im Neubau unser erstes Mitarbeiter-Treffen! Es war wieder mal der 24.! Wir schauen zurück: 24. Sept. 15: Spatenstich! 24. März 16: erster CH-Gruppeneinsatz beendet! (Wasser- und Stromversorgung, sowie Solarheizung installiert, wir haben berichtet) Und nun, am 24. Juni, erklingen erstmals Lobpreis- und Dankeslieder im neuen Zentrum in Nishtulla, von uns als Nehemia-Team! Es war ein Meilenstein, und es herrschte grosse Freude! Ja, wirklich, dem Herrn gehört alle Ehre. Er hat bis heute geholfen! Es bleibt aber noch viel zu tun. Bewegte Zeiten haben wir vor uns. Vielseitig planen und manches gleichzeitig in Angriff nehmen, ist für uns selbstverständlich - albanisch läuft`s anders! Mit der Qualität der bisherigen Arbeiten sind wir zufrieden. Aber wir brauchen im Moment viel Verständnis, Geduld und gute Nerven und möchten, dass speditiv gearbeitet werden kann, denn das Einweihungsdatum steht schon fest!

Unser Herr hat bis heute seine Hand über dem Bau, über dem Dienst und vor allem auch über uns und unseren Mitarbeitern gehalten. Er ist ein guter Gott! Es lohnt sich, IHM ganz zu vertrauen.

Vor uns ist der Go4it-Einsatz! Wir freuen uns; viele gute Aktivitäten sind geplant! Wir möchten, dass die sechs StudentInnen eine Zeit in Gottes Nähe erleben dürfen. Dass alles, was sie sehen und weitergeben werden, für sie persönlicher Gewinn und Ermutigung sein wird. Für uns und unsere ganze Arbeit werden sie eine Bereicherung und Unterstützung sein. Betet doch für gutes Einleben hier, auch für die zwei begleitenden Familien, je zwei Wochen. (Familien Kiener und Dietrich jun.) Für Kraft und Motivation für die praktischen Arbeiten am Neubau trotz ermüdender Hitze, um Schutz und Bewahrung unterwegs, und besonders um das Wirken des Heiligen Geistes an vielen Herzen während den Einsätzen. Das heutige Losungswort macht uns Mut: *Die Zwölf zogen aus und predigten, man solle Busse tun, und trieben viele böse Geister aus und salbten viele Kranke mit Öl und machten sie gesund.* Markus 6.12 / 13

Der Herr segne und behüte euch!

Liebe Grüsse

Ueli und Dora